

ASB-POST

Informationsblatt des Arbeiter-Samariter-Bund Heiligenhafen

AUSGABE
Nr. 16 mit
März/April 2003



2003

ASB

Arbeiter-Samariter-Bund



DIE MISCHUNG MACHT'S! AUCH BEIM SPAREN.

- **Vorsorge....? Vermögensaufbau....?
"Einfach-nur-so-Sparen"....?**
- **Bei uns finden Sie immer die richtige
Mischung! Garantiert.**

wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Ostholstein**



www.spk-ostholstein.de

DIE SAMARITER SCHAUEN ZURÜCK ...

Traditionsgemäß zu Anfang unseres Jahresrückblicks auf das vergangene Jahr möchte der ASB Heiligenhafen sich ganz herzlich bei seinen Mitgliedern und Förderern für die im Jahre 2002 geleistete Unterstützung bedanken.

DANKESCHÖN ...

Unterstützung – in finanzieller Art durch Mitgliedsbeiträge und Spenden – sowie durch ehren- und hauptamtliche Tätigkeiten in allen unseren Fachbereichen, auch zu ungünstigen Zeiten wie an Wochenenden, Feiertagen oder auch nachts – bei schönem oder schlechtem Wetter.

Nur durch diese gute Mischung ist unsere Hilfsorganisation in der Lage, die ihr gestellten Aufgaben bewältigen zu können.

Beim nachfolgenden Rückblick auf die Aktivitäten des Jahres 2002 wünschen wir mit der nunmehr vorliegenden 16. Ausgabe der „ASB-Post“ viel Spaß beim „Schmökern“.

Die verspätete Fertigstellung der diesjährigen Zeitung bitten wir zu entschuldigen, aber aufgrund beruflicher Belastung geriet die ehrenamtliche redaktionelle Tätigkeit leider ein wenig ins Hintertreffen.

Hier schon einmal ein paar Hinweise auf die folgenden Artikel.

WAHL-ERGEBNISSE

Auch wenn die ehrenamtlichen Tätigkeiten beim ASB nicht mehr den wichtigsten Part einnehmen, setzen sich die Vorstände aller Organisationsstufen weiterhin fast ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern zusammen.

Über Ablauf und Ergebnisse der letzten Hauptversammlung werden wir auf der folgenden Seite berichten.

Eine weitere wichtige Veränderung erfolgte im Sommer mit der Neuorganisation unserer Verwaltung und der damit verbundenen Umwidmung der Räumlichkeiten im Ortsverbands-Gebäude.

Ein neues, schickes – zugegebenermaßen buntes Auto - konnte in den Dienst gestellt werden und der Eingangsbereich des Gebäudes konnte mit Hilfe einer Spende durch den Einbau einer Glasvitrine verschönert werden.

Weitere Artikel aus allen Fachbereichen, flankiert von zahlreichen Bildern, werden über weitere Samariter-Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten.

Ein Bild aus den 70er Jahren des vorigen Jahrhunderts: Ein Teil der ASB-Fahrzeugflotte vor den Kfz-Hallen im damaligen Landeskrankenhaus, dem heutigen Psychatrium.



SAMARITER WÄHLTEN IM NORDPOL ...

Ein wichtiges Ereignis in der vierjährigen, von der Satzung des ASB vorgegebenen Amtsperiode, sind die Neuwahlen der Gesamtvorstände aller Organisationsstufen. So hatte der bisherige Vorstand unseres Ortsverbands zur Hauptversammlung am 9. März 2002 eingeladen.

ERSTMALS ZU GAST IM „NORDPOL“

Zum ersten Mal fand eine Versammlung des ASB im Restaurant „Nordpol“ am Hafen statt, wo wir übrigens sehr gut aufgenommen und bewirtet wurden. Und es gab noch eine weitere Neuerung – leckeren Kuchen satt – und den auch noch kostenlos für alle Teilnehmer der Versammlung. Fleißige Samariterinnen und unser jetziger Schatzmeister Wolfgang Stahnke aus Burg, im Nebenberuf bekanntlich Bäckermeister, war hieran nicht ganz unschuldig. Dankeschön!

Als Gäste konnten neben der Bürgervorsteherin Ute Hapke, der 1. Stadtrat der Stadt Burg, Bruno Andresen sowie Vertreter der Heiligenhafener, Burger und Großenbroder FFW, Thomas Brylka von der DLRG Heiligenhafen, Frau Steuck vom DRK Heiligenhafen sowie der Landesgeschäftsführer des ASB, Mathias Hartig, begrüßt werden. Zusätzlich zum Jahresrückblick des Vorstands und der Funktionsträger ließ Jörg Bochnik noch einmal die wichtigsten Highlights der Ortsverbandsarbeit der vergangenen vier Jahre Revue passieren.

**Hmm... –
lecker Kuchen!**



**ASB-Landes-
geschäftsführer
Mathias Hartig**

EHRUNGEN + DANKESCHÖN

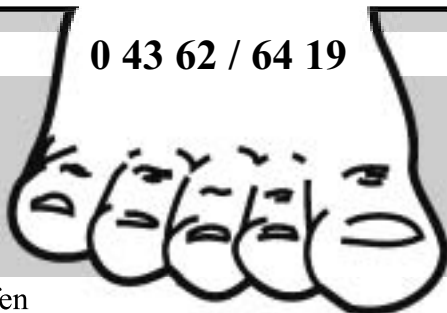
Ein wichtiger Punkt der Versammlung sollte aber auch der Dank an verdiente aktive Mitglieder sein. So wurde Angela Hinkelmann für ihre über das normale Maß hinausgehende berufliche Bürotätigkeit mit der ASB-Ehrenplakette geehrt. Gemeinsam erhielten Elvira Wulf und Angela Hinkelmann ein Naschpaket, um die Bürotätigkeit ein wenig zu erleichtern. Mit je einer Bildkollage aus ihrem Tätigkeitsbereich und einer Urkunde bedankte sich der Vorstand bei Hubertus Patzelt für seine 10jährige Arbeit für die ASB-Tauchgruppe und Frank

Ich komme zu Ihnen ins Haus

***Med. Fußpflege
Hilke Meyer***

Stiftstraße 9a · 23774 Heiligenhafen

0 43 62 / 64 19





Blick in den Versammlungssaal.

Lietzow für 12 Jahre aktive Arbeit in der Schnelleinsatzgruppe des ASB.

Udo Glauffügel wurde für sein hohes Engagement geehrt, neben seiner beruflichen Tätigkeit noch die Verbindung zwischen dem Orts- und Landesverband zu koordinieren.

Für die hervorragende Zusammenarbeit im Bereich des Hausnotrufsystems mit dem privaten Pflegedienst Peter Mester auf der Insel Fehmarn bedankte sich Elvira Wulf mit einem Präsentkorb bei diesem.

DER NEUE ASB-VORSTAND:

Jörg Bochnik	<i>Vorsitzender</i>
Michael Mohr	<i>Stellv. Vorsitzender</i>
Thomas Sander	<i>Technischer Leiter</i>
Wolfgang Stahnke	<i>Schatzmeister</i>
Christian Faecks	<i>Beisitzer</i>
Uwe Friedel	<i>Beisitzer</i>
Matthias Heise	<i>Beisitzer</i>
Sabine Kripke	<i>Beisitzer</i>
Jens Lietzow	<i>Beisitzer</i>

Die *Kontrollkommission* wird durch Peter Foth, Hans-Jürgen Graap und Boris Mayes gebildet.

Völlig überraschend für alle Beteiligten wurde Jörg Bochnik für seine langjährige Tätigkeit beim ASB von Landesgeschäftsführer Mathias Hartig mit dem Samariter-Ehrenkreuz in Gold geehrt.



Geehrt wurden Angela Hinkelmann, Jörg Bochnik, Hubertus Patzelt, Elvira Wulf, Frank Lietzow sowie Peter Mester (v.l.n.r.).

Wer Qualität vergleicht ist unser Kunde !



Ihr
kompetenter Partner
an der Ostsee
für ...

Unsere Kompetenz
ist die Lösung
für Ihr Haus!

Tollbrettkoppel 14
23774 Heiligenhafen
Telefon 0 43 62 / 57 84
Telefax 0 43 62 / 58 84

... Sonnen- u. Wetterschutztechnik
Fenster und Türen
Innenbeschattungen
Rolläden
Markisen



Nicht ärgern, anrufen!

föse

macht Ihr
Auto fit !

- **Wartung und Reparatur von Kraftfahrzeugen aller Art**
- **Reparatur von Unfallschäden**
- **TÜV**
- **Reifenservice**

Gut beraten und bestens betreut.

Sofort-Service:

Montag bis Freitag von 8.00 – 17.00 Uhr oder nach Absprache unter

Telefon 0 43 67 / 9 72 60, Fax 9 72 62

Fahrzeug- und Yacht-Technik Föse

Kfz-Meisterbetrieb Hans-Joachim Föse

23775 Großenbrode · Am Kai 2

**Der neue
Ortsverbands-
Vorstand:**

**Thomas Sander,
Christian Faecks,
Michael Mohr,
Jörg Bochnik,
Matthias Heise,
Wolfgang Stahnke,
Uwe Friedel und
Sabine Kripke
(v.l.n.r.).**

**Nicht auf dem
Bild ist
Jens Lietzow.**



BLICKFANG ...

Im Frühjahr 2002 ging ein lang gehegter Wunsch der Heiligenhafener Samariter in Erfüllung. Der Einbau einer Glasvitrine für Modellautos im Treppenaufgang konnte Dank einer Spende fachgerecht durch eine Heiligenhafener Glaserei durchgeführt werden.

Jörg Bochnik stellte einen Teil seiner Modellsammlung als Dauerleihgabe zur Verfügung. So konnte ein netter Blickfang im Eingangsbereich des OV-Gebäudes geschaffen werden.



**Teilansicht
(links)**

**Ansicht
des
größeren
Teils der
Glasvitrine
(rechts)**



Schuhhaus Otto Meier



Inh. Bernd C. Meier eK

Heiligenhafen · Markt 13

Tel. 0 43 62 / 90 04 04



Gute Schuhe – gesunde Füße!

Wir bieten Ihnen Sicherheit rund um's Haus !

Fenster – Türen
(Aluminium – Kunststoff)

Markisen – Rolladen

Fenstergitter – Schließanlagen

Geländer – Tore



Inhaberin:
Waltraud Jordan

Strandstraße 2
23775 Ostseeheilbad Großenbrode

Telefon 0 43 67 / 3 08
Telefax 0 43 67 / 99 90 30

GOLD FÜR RÜDIGER HERHOLZ ...

Eigentlich sollte die Ehrung für Rüdiger Herholz ja bereits im Rahmen der Hauptversammlung im März stattfinden – eine längere Erkrankung liess dies aber leider nicht zu. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Und so fand Ende Juni im Rahmen einer kleinen Feierstunde eine ganz besondere Ehrung statt.

Samariter Rüdiger Herholz wurde mit der höchsten Auszeichnung geehrt, die der Arbeiter-Samariter-Bund zu vergeben hat – mit dem Samariter-Ehrenkreuz in Gold. Die dazu gehörende Urkunde, unterzeichnet von der Präsidentin des ASB, Annemarie Renger, wurde im Rahmen einer kleinen Laudatio vom Vorsitzenden des Ortsverbands Jörg Bochnik an den verdienten ehrenamtlichen Mitarbeiter überreicht.

Rüdiger Herholz hat ununterbrochen 32 Jahre das sehr arbeitsintensive und von hoher Verantwortung geprägte Amt des Schatzmeisters inne gehabt. Er war somit das dienstälteste Vorstandsmitglied im Ortsverband Heiligenhafen, dessen Vorstand er seit seiner Gründung im Jahre 1969 angehörte. Für die beachtliche ehrenamtliche Leistung, die sich hinter seiner langjährigen Tätigkeit verbirgt, bedankte der Vorstand sich noch einmal herzlich bei Rüdiger Herholz.

SEIT DER OV-GRÜNDUNG DABEI

Mit Schreiben vom 1. September 1969 lud der damalige Bereitschaftsführer der 3. Zivilschutz-Sanitäts-Bereitschaft Schleswig-Holstein, Otto Sommer-



Ein Bild aus den 80er Jahren: Auszahlung von Aufwandsentschädigungen an die Katastrophenschutz-Helfer.



Rüdiger Herholz wurde geehrt.

feldt, zu Samstag, 6. September 1969 in die Kantine des Landeskrankenhauses, heute psychiatrium, alle Kameraden zu einer wichtigen Sitzung ein.

Zum einem wurde an diesem 6. September 1969 ein Stützpunkt des Arbeiter-Samariter-Bundes in Heiligenhafen gegründet und somit der Grundstein für den heutigen Ortsverband gelegt. Zum anderen wurde auch ein erster Vorstand gewählt.

In der „Heiligenhafener Post“ vom 9. September 1969 stand geschrieben:

„Nach längerer Aussprache, die nicht immer ohne Härte blieb, kam es am Sonnabend zur Gründung des ASB-Stützpunktes. Stützpunktleiter wurde Bodo Czepannek, sein Stellvertreter Otto Sommerfeldt, Kassierer Rüdiger Herholz, Schriftführer Peter Foth.“

Rüdiger Herholz schied im vergangenen Jahr auf eigenen Wunsch aus persönlichen Gründen aus seinem Amt aus.

SONNIGE ZEITEN IM OBERGESCHOSS ...

Mit dem Ziel möglichst kurze Wege für die Büro-tätigkeiten des Ortsverbands sowie des Pflege- und Hausnotrufbereichs zu erreichen, wurden diese im Juni des vergangenen Jahres im Obergeschoss des Ortsverbands-Gebäudes, im bisherigen Bespre- chungsraum, zusammengelegt. Zuvor waren diese Bereiche auf zwei Etagen verteilt. Lange Wege, Trepp auf und Trepp ab kosteten viel Zeit. Platzmäßig eingeschränkt finden die Bespre- chungen und Sitzungen des Vorstands und der Fachbe- reiche nun im ehemaligen Büro der Pflegedienstlei- tung statt. Zugunsten des neuen hellen Großraum- büros wurde diese Lösung von allen Beteiligten aber als durchaus praktikabel befunden.

Im Rahmen des Umzugs befindet sich jetzt der So- zialraum der Pflege ebenfalls im Obergeschoss. Das Ehrenamt-Büro ist jetzt im ehemaligen OV-Büro im Erdgeschoss untergebracht.

Ein weiterer positiver Aspekt ist bei dieser Aktion herausgekommen, denn die ehemalige Hausnotruf- zentrale, die zuletzt als Sozialraum für die Mitarbei- terinnen und Mitarbeiter des Pflegedienstes gedient hat, steht nun als Wohnung für Zivildienstleistende zur Verfügung.

PC-Maskottchen



**Pflegedienst-
leitung Sabine
Kripke, Hausnot-
rufsachbearbei-
terin Elvira Wulf
und Büroleiterin
Angela Hinkel-
mann (v.l.n.r.) im
neuen Ortsver-
bandsbüro in der
ersten Etage.**



Für seinen besonderen Einsatz beim Umzug und der Verlegung der technischen Komponenten, wie z. B. der Telefonanlage sind wir unserem SEG-Einsatzlei- ter Jens Wulf zu großem Dank verpflichtet – schö- nen Dank nochmals.



**Angela Hinkelmann, Sabine Kripke und
Thomas Sander beim Möbeltransport.**

**Jens Wulf
kämpft gegen
die Kabelflut.**



ALS DAS GROSSE WASSER KAM ...

Endlose Wasserwüsten in Sachsen. Niemand wird diese unfassbaren Bilder vom August des vergangenen Jahres so schnell vergessen. Der Osten versinkt nach anhaltenden starken Regenfällen und über die Ufer getretenen Flüssen und Bächen, die zu reißenden Fluten wurden, buchstäblich im Wasser. Zahllose Helfer der Hilfsorganisationen und Feuerwehren versuchen gemeinsam mit Angehörigen der Bundeswehr und Freiwilligen den Wassermassen entgegenzutreten bzw. den Geschädigten vor Ort zu helfen.

DREI HEILIGENHAFENER DABEI

Auch eine Hilfsgruppe des Arbeiter-Samariter-Bundes Schleswig-Holstein, die sich aus Helfern verschiedener Ortsverbände zusammensetzte, kam zum Einsatz. Mit dabei waren auch drei Helfer vom ASB Heiligenhafen. In den (sehr) frühen Morgenstunden des 15. August erfolgte durch den Landesverband die Alarmierung des Ortsverbands, sprich des Rettungsdienstleiters Udo Glauffügel. Zahlreiche nächtliche Telefonate nach geeigneten und kurzfristig verfügbaren Helfern ließen die Drähte heiß laufen. Dirk

Hödel, Dirk Gerhardt und Uwe Friedel standen zur Verfügung. Ihr Einsatz war allerdings nur durch das große Entgegenkommen ihrer Arbeitgeber möglich. An dieser Stelle möchten wir noch einmal unseren herzlichen Dank für die unproblematische und sehr kurzfristige Freistellung von der Arbeit – und das für mehrere Tage – aussprechen.

EINSATZBERICHT

Aus dem Einsatztagebuch unseres Helfers Uwe Friedel möchten wir nachstehend über den Einsatz der schleswig-holsteinischen Helfer einen kurzen Abriss geben.

15. August 2002:

05.15 Uhr Alarmierung zu Hause

06.30 Uhr Eintreffen am ASB-Gebäude, anschließend erfolgte das Ausrüsten des Einsatzfahrzeugs, ein Kleinbus des Katastrophenschutzes vom Typ Ford Transit. Rechtliche Grundlagen mußten noch geklärt werden.

10.15 Uhr Abrücken Richtung Sachsen, Zusammentreffen mit dem ASB-Verband aus Kiel und Plön an der Autobahn bei Gudow.



Dirk Gerhardt vor dem Krankenhaus Sebnitz.



Notunterkunft in Sebnitz ...

- 19.15 Uhr Eintreffen in Stolpen, anschließend Bereitschaft.
- 23.15 Uhr Helfen beim Entladen von Puma-Hubschraubern des Bundesgrenzschutzes, die Hilfsbedürftige ins Altersheim Stolpen verlegen.

16. August 2003:

- 01.15 Uhr Verlegung der Einheit nach Sebnitz
- 03.00 Uhr Unterbringung in der dortigen Turnhalle als Notunterkunft, schlafen.
- 05.00 Uhr Wecken
- 06.25 Uhr Abrücken zum Krankenhaus nach Sebnitz
- 06.30 Uhr Ankunft am Krankenhaus
- 07.45 Uhr Helfen beim Entladen der dort eintreffenden Hubschrauber sowie Aushilfe im Krankenhausdienst, da dort akuter Personalmangel herrscht.



- 18.45 Uhr Abrücken zur Feuerwehration Sebnitz, dort Bereitschaft.
- 0.00 Uhr Abrücken zur Turnhalle Sebnitz, Nachtruhe.

17. August 2002:

- 07.30 Uhr Wecken und Abrücken zur Bereitstellung bei der Feuerwehr in Sebnitz
- 11.00 Uhr Abrücken Richtung Pirna
Nach ständig widersprüchlichen Einsatzbefehlen erfolgt die Entscheidung des ASB-Einsatzleiters, dass die ASB-Einheit Richtung Ottendorf zum dortigen ASB-Landesverband verlegt.
- 17.30 Uhr Ankunft Ottendorf.
Keine Entscheidung des ASB zum weiteren Einsatz unserer Einheit in Sachsen.
Nach telefonischer Rücksprache mit Udo Glauflügel in Heiligenhafen wurde beschlossen, dass sich die Heiligenhafener Teileinheit in Sachsen abmeldet und sich am folgenden Tag auf die Rückfahrt nach Heiligenhafen begibt.

18. August 2003:

- 08.00 Uhr Abfahrt der gesamten schleswig-holsteinischen ASB-Einheit in Richtung Heimat.
- 16.30 Uhr Ankunft in Heiligenhafen, Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Michael Mohr.



Dieses stark beschädigte Haus ging durch die Medien.

Uferlose Elbe bei Pirna.



Verlegung der ASB-Einsatzgruppe

Unsere drei Helfer können auf eine sicherlich sehr interessante Woche mit vielen – teilweise aber auch sehr bedrückenden – Eindrücken zurückblicken. Positive und negative Erlebnisse waren zu verarbeiten. So ist die Dankbarkeit der Bevölkerung hervorzuheben, die teilweise sogar die Versorgung der Helfer übernahm. Die Zusammenarbeit mit den anderen Hilfsorganisationen ist größtenteils als gut zu bezeichnen, obwohl an dieser Stelle aber

Lager der Hilfskräfte im sächsischen Pirna

durchaus auch von negativen Erlebnissen in diesem Zusammenhang berichtet werden könnte. Nach den Aussagen der Helfer schien es, dass die Einsatzleitungen vor Ort mit den Aufgaben überfordert waren und es dadurch auch zu Fehlentscheidungen gekommen ist, die auch zu Frust unter der Helferschaft geführt hat. Trotzdem sehen unsere drei Helfer ihren Einsatz als sinnvoll und zum Nutzen der sächsischen Bevölkerung an.

**Dirk Hödel,
Dirk Gerhardt
und
Uwe Friedel
mit dem Kats-
Fahrzeug des
ASB Heiligen-
hafen vor dem
Einsatz.**



KATASTROPHEN MÜSSEN NICHT SEIN ...

EINSATZPLANUNG HOCHWASSER

Neben dem Einsatz unserer Helfer im Bereich Dresden spitzte sich einige Tage später auch die Lage in Lauenburg an der Elbe zu, so dass Katastropheneinsatzpläne für diesen Bereich erarbeitet wurden. Gemeinsam mit Feuerwehrcrften aus dem Kreis Ostholstein, waren auch unsere Katastrophenschutz-Sanittrter fr einen Einsatz vorgesehen. Glfcklicherweise entspannte sich die Lage und die Hilfskrfte brauchten nicht mehr einzugreifen.

ÜBUNG ABGESAGT

Eine schon seit Monaten geplante Groübung des Katastrophenschutzes des Kreises Ostholstein mit mehreren hundert Rettungskrften in enger Zusammenarbeit mit der Marine, die am 26. August in Neustadt stattfinden sollte, muüte wegen der Einsatzplanung zum Hochwasser in Lauenburg kurzfristig abgesagt werden.

FÜHRUNGSWECHSEL

Einer der drei Leiter der vom Heiligenhafener ASB bereitgestellten Katastrophenschutz-Einsatzkrfte, Stefan Andersen, legte im Mai aus beruflichen Grnden sein Amt nieder. Eike Keilwerth übernahm dessen Aufgabe und leitet nun zusammen mit Matthias Heise und Thomas Sander den Bereich Kats.



Eine Feldküche der Betreuungsgruppe.



Pause nach einem Übungseinsatz.



Reinhard Hoffmann

Maler- u. Lackiererarbeiten



**Farben - Tapeten - Fußbodenbeläge
Fassadengestaltung**

23774 Heiligenhafen · Tollbrettkoppel 7 · Tel. (0 43 62) 25 98 · Fax 59 09

**Die Führungsmannschaft des Katastrophenschutzes beim ASB Heiligenhafen
Thomas Sander,
Matthias Heise
und Eike Keilwerth
(v.l.n.r.) im Kats-Büro.**



Dirk Gerhardt hat die Aufgabe des Bekleidungswartes beim Kats inne (Bild unten).



Das Innenleben des Arzttruppwagens.

DREI GRUPPEN IM KATS

Weiterhin stehen zwei Sanitätsgruppen und eine Betreuungsgruppe mit etwa 40 Helfern und neun Einsatzfahrzeugen zur Verfügung. Bedenklich wird von Seiten des ASB das Alter einiger der vom Bund bereitgestellten Fahrzeuge eingestuft, diese sind aber weiterhin fahrbereit. Wegen der knappen Haushaltslage ist die Zuführung von Ersatzfahrzeugen in absehbarer Zeit nur in sehr begrenztem Maße zu erwarten.

Herausgeber: ASB Ortsverband Heiligenhafen, Tollbrettkoppel 15, 23774 Heiligenhafen
 Verantwortlich: Jörg Bochnik, Jägerstraße 8a, 23774 Heiligenhafen
 Druck: Eggers, Heiligenhafen – Auflage: 2.600 Stück
 Satz + Gestaltung: Jörg Bochnik
 Fotos: Jens Wulf, Uwe Friedel, Hubertus Patzelt, Peter Foth, Heiligenhafener Post, J. Bochnik

Vielen, vielen Dank an alle ASB-Mitglieder sowie an die Inserenten, die am Entstehen der ASB-Post Nr. 16 mitgewirkt haben.

IMPRESSUM



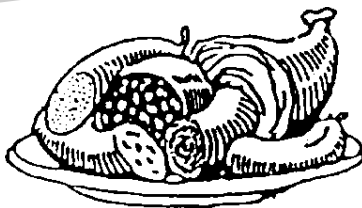


Landfleischerei

Pahrmann

Wurst- und Fleischwaren
aus eigener Herstellung
und eigene Räucherei

Nordlandstraße 41
23775 Großenbrode
Telefon 0 43 67 / 3 87
Telefax 0 43 67 / 97 89 29



Qualität · Frische · Fachliche Beratung · Party-Service

Elektrohous RICHTER

Elektrogeräte
Elektroheizung
Geschenkartikel
Installationen
Reparaturen

Teichstraße 87 · 23775 Großenbrode
Telefon (0 43 67) 9 72 30
Telefax (0 43 67) 9 72 31



NETTE SAMARITER AUF VIER PFOTEN ...

Teile der ASB-Hundezüge aus Mölln und Heiligenhafener anlässlich der Rettungshundevorprüfung in Großbrode.



Wie bereits in der vorigen Ausgabe berichtet, befindet sich beim ASB Heiligenhafener wieder ein Rettungshundezug im Aufbau. Unter der Leitung von Birte und Thore Ascheberg wurden die ca. 15 Hundeführerinnen und Hundeführer mit ihren Vierbeinern auch im vergangenen Jahr auf ihre zukünftigen Such- und Rettungsaufgaben vorbereitet. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt und lag aber darin, den Teil des Zuges, der bereits seit Beginn dabei ist, auf die Prüfung zum Rettungshundeführer nach den strengen Richtlinien des ASB-Bundesverbandes vorzubereiten. Neben der Eignungsprüfung, die im Jahre 2001 absolviert wurde, konnte am 14. Dezember 2003, die erste Gruppe von sieben



Personensuche in einem teilweise ausgebrannten Haus ...

Hundeführerinnen und Hundeführern die Rettungshundevorprüfung mit Erfolg ablegen. Unterstützt bei der Prüfung wurden die Heiligenhafener von den Mitgliedern des Möllner ASB-Rettungshundezuges. Abgenommen wurde die Prüfung von Dieter Steinfurth vom ASB in Mölln. Super war auch die Unterstützung durch die Großbroder Feuerwehr, die ihr Gerätehaus für die zwei- und vierbeinigen Samariter zur Verfügung stellte. Die Räumlichkeiten zum Aufwärmen und zur Einnahme von Verpflegung wurde angesichts der kalten Witterung dankbar angenommen.

Die eigentliche Rettungshundeprüfung soll nach den derzeitigen Planungen im Laufe des Jahres 2003 absolviert werden. Erst danach wird der Rettungshundezug des ASB für Notfälle einsatzbereit sein. Genauso erfolgreich begonnen wie es endete hatte das Jahr 2002 für die Mitglieder des Hundezuges. Nachdem in Heiligenhafener kein geeignetes Übungsgelände gefunden werden konnte, sprang die Gemeinde Großbrode dankenswerterweise ein und stellte den Samaritern in der Nähe des Kais ein Grundstück für die Ausbildung zur Verfügung. In Eigeninitiative wurden Übungsgeräte erstellt und Verstecke eingerichtet, um die Hunde im Umgang mit schwierigen Wegen und Hindernissen gewöhnen zu können. Für die Personensuche bestehen in Großbrode zusätzlich größere, unberührte Flächen.

Die Hundezüge von THW und ASB haben sich anlässlich einer gemeinsamen Ausbildungsveranstaltung in Großenbrode zum Gruppenbild aufgestellt.



„Balou“ beim Überwinden der Wippe auf dem Großenbroder Übungsplatz.

Auf diesem Modell

Fahrschule

Kl. B, BE, A, A1, M, L
und Mofa

Können Sie . . .
Ihren Führerschein
machen



Siegfried Pleitner

23774 Heiligenhafen
Fischerstraße 7

Tel. 0 43 62 / 80 07 und 01 72 / 6 91 05 59

Anmeldung: Immer ab 16.00 Uhr, außer Sa. und So.

Natürlich kam die Theorie nicht zu kurz. So wurden Ausbildungsgänge für taktische Zeichen und Funk sowie Kompass- und Kartenkunde absolviert. Als Referenten standen Udo Glauffügel und Heinz Klöpfer zur Verfügung. Ein Lehrgang in Erster Hilfe am Hund gehörte ebenfalls zum Ausbildungsplan des vergangenen Jahres.

„Immer wieder Sonntag“ lautet nicht nur ein Schlagertitel aus vergangenen Tagen sondern diesen Tag haben sich die Hundefreunde zu ihrem Ausbildungstreffen gewählt. Oft in Großenbrode, aber auch an anderen Orten, werden dann die Spürnasen und das Geschick von Frauchen und Herrchen gefordert, um neben dem Suchtraining Teamfähigkeit und Disziplin zu trainieren.

Ebenfalls der Fortbildung aber auch dem Erfahrungsaustausch diente ein Treffen mit den Angehörigen des Ortungszuges des THW Kiel im Frühjahr auf dem Großenbroder Übungsgelände.

Die Ausrüstung des Hundezuges konnte Anfang des vergangenen Jahres durch Regenschutzkleidung und Rückenschilder komplettiert werden.

Am Großenbroder Sundlauf, der im August stattfand, beteiligten sich die Mitglieder des Hundezuges als Helfer und unterstützten somit die Arbeit des ASB-Ortsverbands.



Warten auf Frauchen in klirrender Kälte

Prüfungsabnahme durch Dieter Steinfurth



Frauke Baum mit Curtis bei der Personensuche im Gelände.



Prüfer Dieter Steinfurth vom ASB Herzogtum Lauenburg und die Zugführerin des ASB Rettungshundezuges Heiligenhafen nach der Vorprüfung.



Uwe Friedel mit Merlin nach Abschluss der erfolgreich absolvierten Prüfung.

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR BEIM ASB



Fragen Sie uns nach dieser sozialen Aufgabe, die auch beim ASB Heiligenhafen absolviert werden kann.

Telefon
0 43 62 / 90 04 52



REWE Nahkauf

Peter Schlüter

Strandstraße 16 · 23775 Großenbrode · Tel. 0 43 71 / 71 79 05

*Wir bieten Ihnen täglich frisches Obst und Gemüse,
Fleisch- und Wurstwaren sowie Brot, Brötchen und Kuchen.*

Auf Ihren Besuch freut sich das **REWE-Nahkauf**Team

FLOTTE SAMARITER AUF ABRUF ...

Zur Unterstützung des Rettungsdienstes bei Großeinsätzen steht beim Arbeiter-Samariter-Bund Heiligenhafen weiterhin die sogenannte „Schnelleinsatzgruppe“ bereit, die sich aus 16 ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammensetzt. Bei Bedarf wird die SEG durch so genannte Funkmeldeempfänger alarmiert. Etwa die Hälfte der Gruppe wird im Einsatzfall relativ schnell am ASB-Gebäude eintreffen. Berufliche Tätigkeiten oder Ortsabwesenheit tragen dazu bei, dass eine hundertprozentige Einsatzstärke kaum erreicht wird.

ZUSAMMENARBEIT MIT DRK GÖHL

Seit Ende des vergangenen Jahres besteht mit der Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes in Göhl in Sachen SEG eine enge Zusammenarbeit. Bei Einsät-

zen werden seitdem beide Organisationen alarmiert und bilden eine gemeinsame Einsatzgruppe. Die Leitung aller Einsatzkräfte wird weiterhin durch Jens Wulf bzw. Michael Mohr vom ASB wahrgenommen.

Von Seiten des Roten Kreuzes unter der Leitung von Oliver Poppe, der beim ASB ja kein Unbekannter ist, stehen 10 Helferinnen und Helfer mit verschiedenen Ausbildungsstufen zur Verfügung. Ein VW-Bus des DRK sowie erforderlichenfalls ein weiterer Rettungswagen verstärken die Einsatzfahrzeuge des ASB. Hier stehen 1 Rettungswagen und 3 Großkrankwagen einsatzbereit, die bei Bedarf durch einen Einsatzleitwagen und einen PKW-Kombi ergänzt werden können. Zusätzlich kann der Küchenwagen jederzeit zu Koch- und Versorgungseinsätzen starten.



Informelles Treffen eines Teils der SEG-Mitglieder von DRK und ASB.



**Michael Mohr,
SEG-Gruppenführer,
Oliver Poppe,
Bereitschaftsführer
des DRK Göhl und
SEG-Einsatzleiter
Jens Wulf (v.l.n.r.).**

EINSATZZAHLEN ERHÖHTEN SICH

Nicht unbedingt als Aprilscherz stellte sich am späten Abend des Ostermontag ein Großeinsatz im Bereich des IFA-Ferienzentrums in Burg auf Fehmarn heraus. Starke Rauchentwicklung aus einem Müllschacht verqualmte das Haus „Kopenhagen“, so dass die 180 Bewohner umgehend evakuiert werden mussten. Neben den gesamten Rettungsdienstkräften des Nordkreises kam auch die SEG zum Einsatz. 10 Personen mit Rauchvergiftungen wurden in die Inselklinik verbracht. Ein Bewohner erlitt vor Aufregung einen Herzinfarkt.

Bereits wenige Wochen später, am 18. Mai, wurde die SEG in den Vormittagsstunden erneut für einen Einsatz am selben Ort alarmiert. Dieser stellte sich dann aber als nicht so schwerwiegend dar, so dass der Einsatz in Höhe Großenbrode abgebrochen werden konnte. Schlimmer waren die Folgen eines Kettenunfalls am 23. Juli kurz vor der Sundbrücke, in dessen Verlauf ein dänischer Reisebus ungebremst auf einen Lastzug auffuhr. 23 verletzte und 27 unverletzte Businsassen galt es zu versorgen bzw. in die umliegenden Krankenhäuser zu transportieren. Gar nicht so einfach angesichts des langen Rückstaus, der sich fast bis Oldenburg hinzog.



Erste Hilfe am Strand. Gruppenweise galt es für die Feuerwehrleute einen Verletzten in die Stabile Seitenlage zu bringen.

Sitzen die Erste-Hilfe-Kenntnisse noch? Wiederbelebung im Rettungswagen beim Dazendorfer Feuerwehr-Marsch.





Vorsorge & Schutz als attraktive Verbandsleistung

Wie viel bedeutet Ihnen Ihre Unabhängigkeit?

Jeder ist gern unabhängig. Nicht nur finanziell, sondern auch im persönlichen Bereich. Zum Beispiel, wenn mal etwas passiert oder wenn man älter wird. Entscheiden Sie sich für ein individuelles Leben: Sorgen Sie vor!

Als Mitglied im Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Schleswig-Holstein e.V. genießen Sie besonders günstigen und speziellen Schutz

Beitritt bis zum 80. Lebensjahr:

- Sterbegeld-Vorsorge
- Unfall-Vorsorge

Versicherungsträger: Hamburg-Mannheimer Versicherungsgesellschaften
Organisation für Verbandsgruppenversicherungen,
Überseeering 45, 22297 Hamburg

Ein Unternehmen der
ERGO Versicherungsgruppe.

Bitte ausfüllen und einsenden an: 

Arbeiter-Samariter-Bund
Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
Kieler Straße 20 a, 24143 Kiel, Tel: 0431/706940

Ja, ich möchte mehr über die Vorsorge wissen:

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Koll. 608

 **HAMBURG
MANNHEIMER**

Fachgerechter Verletzentransport? Nein! Glücklicherweise ist es nur eine Puppe, die hier nach Übungsende zurück gebracht wird. Gesehen am Rande der Übung in Bollbrügge.



Ein weiterer Auffahrunfall in Folge des ersten Unfalls ereignete sich in Höhe Heiligenhafen, wobei eine Person lebensgefährlich verletzt wurde. In der Turnhalle der Großenbroder Kaserne wurde eine Notunterkunft eingerichtet, in der die unverletzten Businsassen von Angehörigen der Bundeswehr, des ASB und des DRK gemeinsam betreut wurden.

Übungseinsatz der SEG in Bollbrügge.

Vorbeugend alarmiert wurden die SEG-Kräfte nach einem schweren Verkehrsunfall mit neun Verletzten bei Dannau am 29. November, kamen aber nicht mehr zum Einsatz.

Am 7. Dezember erfolgte eine Bereitstellung von SEG-Kräften bei einem Großbrand in Meischenstorf bei Harmsdorf.

TEILNAHME AN ÜBUNGEN

Des öfteren sind die SEG-Kräfte auch an Übungen der Feuerwehren der Umgebung beteiligt, so am 17. Juni bei einem angenommen Brand in der Rundscheune Bollbrügge, am 25. September bei der Herbstabschlussübung der FW Lensahn sowie am 9. November im Bereich der Gremersdorfer Wehren. Zusätzlich übernahmen drei SEG-Helfer am 4. Mai beim Feuerwehr-Marsch der Dazendorfer Wehr eine Station an der Steilküste, an der die Wehrleute ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse beweisen mussten.



Seit 45 Jahren Fachbetrieb

Gartengestaltung

Florist-Meisterbetrieb

Grab-Pflege

winterlicher Grabschmuck

- auf uns ist Verlass -

Tel. 0 43 67 / 9 71 71

Fax 0 43 67 / 9 71 73

23775 Großenbrode, Nordlandstr. 60

**Familie Offenborn
und Mitarbeiter**

**Herbstabschlussübung
der Gremersdorfer Wehr.
Auch ein Verkehrsunfall
musste bewältigt werden.**

**Einweisung der SEG-Kranken-
wagen durch Gruppen-
führer „Moppel“ Mohr.**



GRUPPENFÜHRER-AUSBILDUNG

Bereits zu Beginn des Jahres 2002 absolvierten Michael Mohr, Matthias Heise, Stefan Andersen, Jens Lietzow und Katja Kiehl eine Gruppenführer-Ausbildung für den Sanitätsdienst, die von der Johanniter-Unfallhilfe in Eutin organisiert worden war.

MEISTERBETRIEB DER KFZ-INNUNG

ad AUTO DIENST

BECKER & POMMERENK
GmbH & Co. KG

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

DIE MARKENWERKSTATT FÜR ALLE FABRIKATE !

- X Sofort-Abgasuntersuchung** inkl. Einstellung
- X TÜV-Abnahme** direkt im Hause
- X Sofort-Ölwechsel** mit Filter und Avia-Motorenöl
- X Motordiagnose**

Diverse gepflegte Gebrauchtwagen vorrätig !

Dührenkamp 2 · 23774 Heiligenhafen
Telefon (0 43 62) 90 86 00 · Fax (0 43 62) 90 86 02

... hat **Ihr** Auto
Probleme ?

AUBO hilft Ihnen !

Wir sind ein Kfz-Meisterbetrieb

Wir reparieren Autos aller Fabrikate

Wir bringen im Urlaub Ihr Auto zum TÜV

Wir haben einen Not- und Abschleppdienst

Wir sind Renault-Händler

Wir vermitteln Ihnen Leihwagen

Wir regeln für Sie Unfallschäden

Wir verkaufen Ihnen

Neu- und Gebrauchtwagen

Sie erreichen uns täglich

von 8.00 bis 20.00 Uhr unter



10 62 abends **1760**

AUBO-AGENTUR

R. Neidhardt

Industriestraße 15 · 23774 Heiligenhafen

Einfahrt familia ·  0 43 62 / 10 62

www.aubo.de

ERSTE HILFE SOLLTE MAN KÖNNEN ...

Die Ausbilder des ASB Heiligenhafen bieten im Rahmen der Erste-Hilfe-Breitenausbildung verschiedene Lehrgänge an, die im Folgenden etwas näher erläutert werden sollen. Erste-Hilfe-Kenntnisse sollte jeder Bürger haben, um notfalls behertzt helfen zu können.

ERSTE-HILFE-LEHRGANG

Dauer: 16 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).
Der Lehrgang bietet eine Grundausbildung in erster Hilfe. Jeder ist teilnahmeberechtigt.
Die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Lehrgang wird u. a. im Zusammenhang mit dem Erwerb der Fahrerlaubnis der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1,



Trotz der Ernsthaftigkeit der Themen – der Spaß kommt nicht zu kurz ...

DE oder D1E, im Rahmen verschiedener Berufsausbildungen sowie als Ersthelferausbildungen in Betrieben angeboten.

Wir empfehlen, die praktischen Inhalte des Erste-Hilfe-Lehrgangs im Abstand von zwei Jahren durch Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Training aufzufrischen und die praktischen Maßnahmen erneut unter Anleitung zu trainieren. Eine Wiederholung und Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten wird in verschiedenen Aufbaulehrgängen angeboten.

ERSTE-HILFE-TRAINING

Dauer: 8 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).
Teilnahmevoraussetzung ist ein zuvor absolvierter Erste-Hilfe-Lehrgang.

Da insbesondere selten angewandte praktische Fertigkeiten bereits nach zwei Jahren zu mehr als 50 % in Vergessenheit geraten, bieten wir eine Wiederholung wesentlicher Themen und ein erneutes Training der Erste-Hilfe-Maßnahmen an.

Das Erste-Hilfe-Training wird auch für Ersthelfer in Betrieben angeboten.

LEBENSRETTENDE SOFORTMASSNAHMEN

Dauer: 8 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).
Der Lehrgang bietet eine Ausbildung in den lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Jeder ist teilnahmeberechtigt.

Folgende Ausbildungen wurden im Jahre 2002 beim ASB durchgeführt:

Lehrgangsart	Anzahl Lehrgänge	Teilnehmer	Stunden
Lebensrettende Sofortmaßnahmen	3	57	24
Erste Hilfe	12	173	192
Erste-Hilfe-Training	8	140	64
Erste Hilfe Aufbaulehrgang	3	59	72
Sonderlehrgang	1	15	8
Gesamt	27	444	360



Bei starken Blutungen gilt es umgehend einen Druckverband anzulegen. Das „know how“ lernt man im Erste-Hilfe-Kurs.

Die Teilnahme an einem Lehrgang Lebensrettende Sofortmaßnahmen ist zum Erwerb der Fahrerlaubnis der Klassen A, A1, B, BE, L, M oder T gesetzlich gefordert. Wir empfehlen ein wiederholtes Training der hier vermittelten Erste-Hilfe-Maßnahmen nach zwei Jahren.

ERSTE HILFE BEI KINDERNOTFÄLLEN / ERSTE HILFE AM KIND

Dauer: 8 - 10 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).
Der Lehrgang bietet eine Ausbildung in den speziellen Erste-Hilfe-Maßnahmen, die bei Säuglingen und Kindern anders als bei Erwachsenen anzuwenden sind. Der Lehrgang ist daher eine Ergänzung zur vorherigen oder nachträglichen Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Lehrgang. Jeder ist teilnahmeberechtigt.

Der Lehrgang wird insbesondere Personen angeboten, die sich privat oder beruflich mit Kindern befassen.

WO LEBEN FREUDE MACHT



**Fürsorge,
Herzlichkeit
und gute Pflege
in einer
häuslichen
Umgebung!**

Ein aufgeschlossenes Team von qualifizierten Mitarbeitern aus Pflege, Hauswirtschaft und Verwaltung ist rund um die Uhr um Sie bemüht.

Für die Urlaubszeit bieten wir Ihnen auch Kurzzeitpflegeplätze.

Anerkannte Zivi-Stelle.

SENIORENPFLEGEZENTRUM - AM SUND

Osterstraße 10a · 23775 Großenbrode · Tel. (0 43 67) 99 76-0 · Fax 99 76 99



Behelfsschiene ...

Ausbilder Michael Mohr demonstriert die Stilllegung eines Armes mittels einiger Dreiecks-tücher.



Auch das richtige Abnehmen des Helms nach einem Motorradunfall wird gelehrt.



Die so genannte Stabile Seitenlage ist ein wichtiger Bestandteil der Erste-Hilfe-Ausbildung.

ERSTE-HILFE-AUFBAULEHRGANG

Dauer: 24 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten). Der Aufbaulehrgang wiederholt und vertieft die Grundlagen der Ersten Hilfe. Teilnahmeberechtigt sind interessierte Laien, die zuvor bereits an einem Erste-Hilfe-Lehrgang oder einem Erste-Hilfe-Training innerhalb der letzten zwei Jahre teilgenommen haben.

Da unsere Ausbilder ehrenamtlich tätig sind, kann es schon mal zu Engpässen im Lehrgangs-Angebot kommen. Erkundigen Sie sich in unserem Ortsverbands-Büro nach den nächsten Kursen.

ZWEI SEHR AKTIVE AUSBILDER

Von den zur Zeit beim ASB tätigen fünf ehrenamtlichen Ausbildern absolvieren Heinz Klöpfer, zugleich dienstältester Ausbilder in Stufe A 4 (seit 20 Jahren in diesem Bereich tätig) und Michael Mohr, Stufe A 2, den Löwenanteil der Ausbildungskurse.

ALS AUSBILDER TÄTIG SEIN ?

Haben Sie eine medizinische Vorbildung? Bringen Sie ein wenig rhetorisches Geschick mit? Verfügen Sie über Freizeit, um ehrenamtlich tätig werden zu können? Haben Sie Interesse als Ausbilder beim Arbeiter-Samariter-Bund tätig zu sein?

VON SANITÄTERN UND TOPFGUCKERN ...

Ein wichtiger Bestandteil der klassischen ASB-Tätigkeiten ist – wie soll es anders sein – die Betreuung von Veranstaltungen im Rahmen des Sanitätsdienstes. Auch im Jahre 2002 waren die Helferinnen und Helfer auf zahlreichen Festen, Sportveranstaltungen usw. präsent. Zum größten Teil rekrutiert sich das Personal aus dem Bestand der Schnelleinsatzgruppe und des Katastrophenschutzes. Aber auch Rettungsdienst-Mitarbeiter und sogar die Mitglieder des Hundeszuges beteiligen sich an der Betreuungsarbeit. Koordiniert wird diese ehrenamtliche Arbeit vom Technischen Leiter Thomas Sander und natürlich von den „Telefongirls“ Angelika Hinkelmann und Elvira Wulf, die als Ansprechpartnerinnen am Telefon fungieren. Das heißt – Angela ist des öfteren auch bei Sandiensten aktiv im Einsatz.



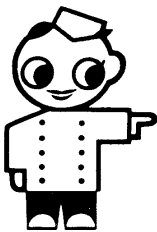
SANITÄTSBETREUUNGEN

Die Dienste begannen traditionsgemäß im Februar mit dem Burger Inselkarneval. Weitere Stationen waren der Feuerwehrmarsch der Dazendorfer Wehr, das Pfingstfußballturnier in Neukirchen, das Kindervogelschießen in Heiligenhafen, die Stadtmeisterschaft im Jugendfußball in Heiligenhafen, das Gildefest in Großenbrode, das Altstadtfest in Burg, der Straßenmarkt beim Hafenfest in Heiligenhafen, der dreitägige Einsatz beim Triathlon in Lensahn und eine Beteiligung an einer großen Fahrradkontrolle der Polizei für einen Eintrag in das Guinness-Buch.



Die Sanitätsmannschaften bei den Hafenfesttagen (oben) und beim Spielmannszug-Jubiläum (links).

Immer die richtige Adresse



Bäckerei Stahnke

Wolfgang Stahnke

Burg · Sahrensdorfer Str. 11 · 23769 Fehmarn
Telefon 0 43 71 / 0 33 31 · Fax 0 43 71 / 31 21

Lieferung auf Bestellung ganzjährig.

Wie
wä'r's ?

**Wir liefern Ihnen auf Wunsch
jeden Morgen
Ihre Frühstücksbrötchen**

**direkt
ins Haus !**

Das Camp der Heiligenhafener Samariter beim Lensahner Triathlon ...



Weiter ging es mit dem 111. Jubiläum des Heiligenhafener Spielmannszuges, dem Sundlauf in Großenbrode und in der Vorweihnachtszeit kam der Coca-Cola-Truck nach Burg. Natürlich waren unsere Helferinnen und Helfer auch wieder am Heiligenhafener Weihnachtsmarkt mit dem Küchen- und Spülwagen beteiligt.



KÜCHENEINSATZ

Der Küchenwagen unseres Ortsverbands war u. a. beim DLRG Anbadetag in Heiligenhafen im Einsatz. Suppe für 800 Personen wurde in zwei Feldküchen anlässlich des im Juni stattgefundenen Landesposaunenchor tags in Oldenburg gekocht und ausgegeben.



... das Sanitätszelt ist Tag und Nacht gut frequentiert.



... auch die Trage kommt in Lensahn mehrfach zum Einsatz.

Das Team vom Weihnachtsmarkt.



UNDER WATER ...

Seit über 10 Jahren ist der Ortsverband Heiligenhafens des ASB auch unter Wasser präsent. Dies gilt natürlich nicht für alle aktiven Samariter, sondern nur für die Mitglieder der Tauchgruppe. Allerdings ist der OV-Vorsitzende schon mal probeweise durchs Becken getaucht – quasi um das Feeling einmal persönlich kennenzulernen.

Geleitet wird die z. Zt. aus 16 aktiven Mitgliedern bestehende Gruppe, darunter zahlreiche Jugendliche, von Hubertus Patzelt. Dieter Petersen, lange Jahre dienstlich mit der Taucherei befasst, fungiert als Fachübungsleiter. Beide verfügen über die Ausbil-



Die Tauchflaschen liegen bereit ...



... und werden geschultert.

„Obertaucher“ Hubertus Patzelt vor einem Tauchgang in der Flensburger Förde.

... einfach besser



EGGERS

Druckerei & Verlag GmbH

- Hausprospekte
- Endlosformulare
- Plakate
- Geschäftsdrucksachen

Sundweg 1, 23774 Heiligenhafen, Telefon 0 43 62 / 90 23-0, Telefax 0 43 62 / 90 23 46

Schnupper- tauchen – planmäßiges Gewusel im Hallenbad ...



Gerätetauchen in der Halle.

divungsstufe „Divemaster“. Für die Technik zeigt Torsten Oelke verantwortlich. Geübt wird 14-tägig im Heiligenhafener Hallenbad, das glücklicherweise doch länger in Betrieb gehalten wird, als zunächst vorgesehen war. Zur KFB, dem Betreiber des Schwimmbades, besteht nach den Worten von Hubertus Patzelt ein sehr gutes Verhältnis. Von Seiten der ASB-Taucher ist man glücklich, eine Übungsmöglichkeit quasi vor der Tür zu haben. Nicht viel weiter ist der Weg zur Ostsee, in der in der wärmeren Jahreszeit das Freiwassertauchen stattfindet. Spannend geht es hierbei zu, wenn es u. a. zu alten Schiffswracks hinab geht.

... erst mal 'ne Dosis „Flaschenluft“.

Für das Jahr 2003 ist neben der Fortsetzung der Übungs-Tauchgänge ein weiteres Seminar bei den dänischen Meeresbiologen an der Flensburger Förde geplant. Dieses Mal soll die Fahrt im Rahmen der Stadtjugendring-Arbeit unter der Federführung von Hubertus Patzelt stattfinden.

KEINE WERBEPAUSE BEIM ASB ...

Seit August 2002 verfügt unser Ortsverband über ein neues Auto vom Typ Fiat Doblo, das durch seine Farbenvielfalt auffällt. Quasi als Gegenleistung für die Finanzierung durch die Sponsoren stellt der ASB das Auto als Werbeträger für die beteiligten Firmen über einen Zeitraum von 5 Jahren zur Verfügung. Danach kann der ASB über die weitere Verwendung frei verfügen.

Die Sponsoren-Werbung und die anschließende Beschaffung erfolgte durch die Fa. MOBIL, Sport + Öffentlichkeitswerbung, mit Sitz in Neustadt an der Weinstraße.

Die Überführung des Fiat Doblo nach Heiligenhafen hatte unser 2. Vorsitzender Michael Mohr bei teilweise sintflutartigem Regen übernommen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde in Anwesenheit eines Teil der Sponsoren (siehe Bild) wurde Ende August das Fahrzeug vorgestellt und anschließend offiziell in Dienst übernommen.

Eingesetzt wird der vielseitig einsetzbare Fiat für alle ehrenamtlichen Aufgabenbereiche sowie im Rahmen des Ambulanten Pflegedienstes.

Der Arbeiter-Samariter-Bund sieht die tolle Unterstützung durch die örtlichen Firmen durchaus nicht als selbstverständlich an. Als Gegenleistung sind wir nach Kräften darum bemüht, dass die rollende Litfass-Säule möglichst viel unterwegs ist.

DANK AN DIE SPONSOREN

Avia-Service-Station Heiligenhafen / Elektro Ueberall, Burg / Apotheke West, Petersdorf / Krankengymnastik Sigrud Koschwitz, Heiligenhafen / Stadt-Apotheke Peter Schmötsch, Heiligenhafen / Reederei Häfner, Großbrode / Herbert Ruschau, Heiligenhafen / Restaurant „Windhuk“, Puttgarden / Gewerbegemeinschaft „Partner mit Herz“, Heiligenhafen / Reetdach-Kontor, Oldenburg / Rathaus-Apotheke, Oldenburg / Café-Restaurant „Am Seepark“, Heiligenhafen / Polsterei Peter Jubel, Oldenburg / Kleiderbad Moderna, Oldenburg / Baureparatur- und Montagebetrieb Reining, Landkirchen / Heizung & Sanitär Klaus Kleinert, Lemkenhafen / Ristorante Pizzeria „Don Giovanni“, Burg / Schröder Metallbau, Großbrode / Victoria Versicherungsgesellschaft, Heiligenhafen / Commissio Hausverwaltung, Göhl / Textilien Kohn, Oldenburg.



PFLEGLICHER UMGANG IST ANGESAGT ...

Zu den beiden wichtigen Aufgabenbereichen des ASB Heiligenhafens, die hauptamtlich betrieben werden, gehört neben dem Rettungsdienst der Ambulante Pflegedienst.

Täglich – meist in den Vormittags- und Abendstunden sind die 13 Mitarbeiterinnen mit ihren kleinen weißen Flitzern vom Typ Renault Twingo mit dem ASB-Logo an den Türen unterwegs, um Pflegebedürftige zu betreuen. Dies wird natürlich auch an den Wochenenden und allen Feiertagen durch den ASB sichergestellt.

Geleitet wird der Pflegedienst von Schwester Sabine Kripke. Wie die meisten Pflegedienste leidet auch der ASB unter einem enormen Kostendruck, der durch das sehr eng gehaltene Leistungsangebot und die Zeitvorgaben der Kassen noch verstärkt wird. Die einzige Chance, die Wirtschaftlichkeit aufrecht zu erhalten besteht darin, die Effizienz des Dienstes ständig zu kontrollieren und zu verbessern. Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen der Pflegedienstmitarbeiterinnen sind ein wichtiger Faktor, der auch dazu dient, das Personal für die nicht immer ganz einfache Arbeit zu motivieren.

SOZIALES JAHR UND ZIVILDIENST

Jungen Menschen einen Einblick in die Tätigkeit am Nächsten zu geben und damit für dieses wichtige Berufsfeld zu gewinnen, geht am besten durch praktische Tätigkeit. Neben der Möglichkeit, seinen neunmonatigen Wehrersatzdienst als Zivildienstleistender im Bereich der Sozialen Dienste abzuleisten, ist es seit kurzem auch möglich im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres beim Arbeiter-Samariter-Bund tätig zu werden.



PDL Sabine Kripke



Fahrzeuge des Heiligenhafener ASB-Pflegedienstes

ZIVILDIENST BEIM ASB ?



INFORMIEREN SIE SICH BEI UNS !

Arbeiter-Samariter-Bund · Ortsverband Heiligenhafen
Tollbrettkoppel 15 · 23774 Heiligenhafen

Telefon 0 43 62 / 90 04 52

NOTRUF ZU HAUSE ...

Das Hausnotruf-System unseres Ortsverbands, wir berichteten im Rahmen unserer ASB-Post ja bereits häufiger hierüber, ist weiterhin ein wichtiges Tätigkeitsfeld innerhalb unseres Ortsverbands.

SOGAR AUF DEM CAMPINGPLATZ

Zu Beginn der Saison 2002 wurde vom ASB Heiligenhafen in einer behindertengerechten Toiletten- und Duschanlage des Großenbroder Campingplatzes „Strandparadies“ ein Hausnotrufsystem installiert. Zumindest beim ASB ist dies die einzige vergleichbare Anlage im Bundesgebiet.

Die Sicherheit der Handicap-Gäste des von der Familie Berger betriebenen Campingplatzes konnte durch diese Maßnahme erheblich verbessert werden.

Für den besonderen Einsatzzweck wurde das installierte Notrufgerät leicht modifiziert und mit einer langen, von der Decke herunter hängenden Schnur versehen.

Wird einem Benutzer in der Nasszelle unpasslich, stürzt er und kommt von alleine nicht wieder hoch, braucht er nur an der Schnur zu ziehen. Damit wird ein Sender in Gang gesetzt, der sofort Alarm



Sie möchten weitere Infos zum Hausnotruf-System des ASB? Fordern Sie doch einfach unseren Prospekt an.


Telefon 0 43 62 / 90 04 53

in der ASB-Hausnotruf-Zentrale auslöst. So können umgehend Hilfsmaßnahmen eingeleitet werden. Mit einem Spezialschlüssel lässt sich die Tür auch von außen öffnen.



Hausnotruf-Sachbearbeiterin Elvira Wulf und Frau Berger vom Campingplatz „Strandparadies“ stellen die Hausnotrufanlage im Sanitärbereich der Presse vor.

Eine sichere Verbindung !



Ein Fingerdruck
auf den Handsender*
von **S.A.M.** genügt und Sie
erhalten sofort eine Verbindung
zu einer Service-Zentrale des ASB.

*als Armband, Medaillon oder Clip erhältlich



WIR MACHEN SIE MOBIL ...



... FRAGEN SIE UNS

FAHRDIENST

ROLLSTUHLVERLEIH

Arbeiter-Samariter-Bund
Ortsverband Heiligenhafen
Tollbrettkoppel 15
23774 Heiligenhafen

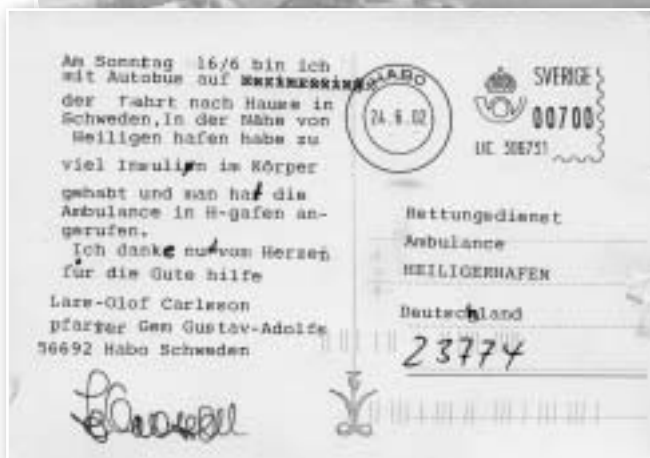


TEL. 0 43 62 / 90 04 50

BEI TAG UND NACHT AUF DER WACHT ...

DANKESCHÖN PER POSTKARTE

Nicht immer einfach gestaltet sich der Dienst der Mitarbeiter des Rettungsdienstes. Jeder Einsatz ist mit einem oder sogar mehreren menschlichen Schicksalen verbunden. Viele Patienten sind so traumatisiert, dass sie die Tätigkeit der Rettungsassistenten nur im Unterbewußtsein mitbekommen. Gelegentlich weist ein dankbares Lächeln der Betreuten darauf hin, dass sie sich in guten Händen wähnen. Klar, dass sich die Retter über so eine kleine Geste freuen, gibt es doch einen kleinen Motivationsschub für die berufliche Tätigkeit. Auch ein späteres Dankeschön per Telefon kommt durchaus vor. Aber per Post – und dann auch noch aus dem Königreich Schweden – kommt nicht so häufig vor und soll deshalb an dieser Stelle eine Erwähnung und eine Abbildung wert sein.



KUMMER MIT DEM RTW

In einem umfangreichen Bericht in der letzten ASB-Post vorgestellt wurde der neue Rettungswagen, der auf der Heiligenhafener Wache seit etwa einem Jahr im Einsatz ist.



Darstellung der technischen Möglichkeiten des Rettungsdienstes vor der Heiligenhafener Wache. Im Hintergrund der neue Rettungswagen.



Aber erst im praktischen Einsatz stellen sich dann die wahren Stärken – oder auch Schwächen – heraus. Neben kleineren technischen Mängeln am Fahrzeug selber besteht ein Problem mit der Zuladefähigkeit des mit 4,6 t doch sehr schweren Fahrzeugs. Auch die teilweise nicht ganz praxis-

gerechte Aufteilung des Patientenraumes macht die Retter nicht glücklich. Da dieser Fahrzeugtyp nach und nach im gesamten Rettungsdienst des Landes Schleswig-Holstein eingeführt werden soll, finden auf Wunsch der Mitarbeiter Gespräche über Verbesserungen statt.

GEMEINSAM IM EINSATZ ...

Nachfolgend veröffentlichen wir einige Fotos, die bei gemeinsamen Einsätzen von ASB und Feuerwehr im vergangenen Jahr „geschossen“ wurden.



Ein bewusstloser Segler wird im Sommer von einer Segelyacht geborgen.



Reanimation einer bewusstlosen Person nach einem Wohnungsbrand.



Ein schwer gestürzter Angler wird im Oktober unter erschwerten Bedingungen von Bord eines Kutters geborgen.



Frank Reimann und Michael Benz rüsten das Notarzt-einsatzfahrzeug an der Bürger Wache aus.

Modernste Technik aus dem Rettungswagen (unten).

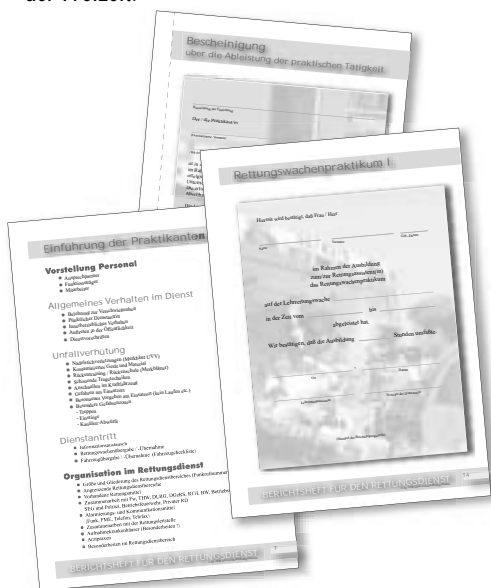


BERICHTSHEFT NEU AUFGELEGT

Seit dem Jahre 1992 sind die beiden vom ASB Heiligenhafen betriebenen Rettungswachen in Heiligenhafen und Burg auf Fehmarn als Lehr-Rettungswache anerkannt.

Aus den Kreisen der Lehr-Rettungsassistenten wurde im Jahre 1993 die Idee geboren, ein Berichtsheft für den Rettungsdienst zu entwickeln – und dies auf ehrenamtlicher Basis, in der Freizeit.

Seit Herbst 2002 steht nunmehr die völlig überarbeitete 6. Auflage zur Verfügung – übrigens immer noch ehrenamtlich entwickelt und gestaltet.



SO ERREICHEN SIE DEN ASB HEILIGENHAFEN

Ortsverbands-Büro

Telefon 0 43 62 / 90 04 50

Telefax 0 43 62 / 90 04 51

Angela Hinkelmann



Ambulanter Pflegedienst

Telefon 0 43 62 / 90 04 52

Fahrdienst (behindertengerecht)

Telefon 0 43 62 / 90 04 52

Sabine Kripke



Hausnotruf

Telefon 0 43 62 / 90 04 53

Elvira Wulf



Rettungsdienst

NOTRUF 112



Arbeiter-Samariter-Bund · Ortsverband Heiligenhafen
Tollbrettkoppel 15 · 23774 Heiligenhafen





**Gewinnen, sparen,
helfen.**

**Zum Glück gibt es
VR-Gewinnsparen.**

*Wir machen
den Weg frei*



Volksbank Ostholstein Nord eG

Neustadt



Fehmarn

EINLADUNG

Aufgrund des verspäteten Erscheinens der ASB-Post verzichten wir an dieser Stelle auf die Veröffentlichung der Tagesordnung. Diese entnehmen Sie bitte den fristgerecht erschienenen Anzeigen im „Reporter“ und in der „Heiligenhafener Post“.

OV-JAHRESVERSAMMLUNG 2003
SA., 29. MÄRZ 2003, 15.00 UHR
IM RESTAURANT „NORDPOL“



RETTUNGSDIENST



OV-VERWALTUNG



AMBULANTE PFLEGE



KATASTROPHENSCHUTZ



SCHNELL-EINSATZGRUPPE



AUSBILDUNG



SANITÄTSDIENST



RETTUNGSHUNDE



TAUCHGRUPPE

Raum für Adressaufkleber